

AMTLICHER ANZEIGER

TEIL II DES HAMBURGISCHEN GESETZ- UND VERORDNUNGSBLATTES

Herausgegeben von der Behörde für Justiz und Verbraucherschutz der Freien und Hansestadt Hamburg

Amtl. Anz. Nr. 34

DIENSTAG, DEN 2. MAI

2023

Inhalt:

	Seite		Seite
Sitzung der Bürgerschaft	601	Ungültigkeitserklärung eines Dienstausweises.	603
Öffentliche Bekanntmachung gemäß § 10 Absätze 3 und 4 des Bundes-Immissionsschutzgesetzes (BImSchG) in Verbindung mit den §§ 8 bis 10 der Neunten Verordnung zur Durchführung des BImSchG (9. BImSchV)	601	Vertretung der Studierendenschaft der Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hamburg	603
Auslegung der Vorschlagslisten für die Wahl der Jugendschöffinnen und Jugendschöffen (Amtszeit 2024 bis 2028)	602	Berufene Mitglieder in die Ethik-Kommission der Ärztekammer Hamburg	603
Beschluss zur Aufstellung des Bebauungsplans Bahrenfeld 76.	602	Sitzung der Vertreterversammlung der Hanseatischen Feuerwehr-Unfallkasse Nord	603

BEKANNTMACHUNGEN

Sitzung der Bürgerschaft

Die nächste Sitzung der Bürgerschaft findet am Mittwoch, dem 10. Mai 2023, um 13.30 Uhr statt.

Hamburg, den 2. Mai 2023

Die Bürgerschaftskanzlei

Amtl. Anz. S. 601

Öffentliche Bekanntmachung gemäß § 10 Absätze 3 und 4 des Bundes-Immissionsschutzgesetzes (BImSchG) in Verbindung mit den §§ 8 bis 10 der Neunten Verordnung zur Durchführung des BImSchG (9. BImSchV)

Antrag auf wesentliche Änderung der Anlagen zum Umschlagen von gefährlichen und nicht gefährlichen Abfällen sowie von Baustoffen

Die Firma Remex Nord GmbH, Einsiedeldeich 15, 20539 Hamburg, hat bei der zuständigen Behörde für Umwelt, Klima, Energie und Agrarwirtschaft am 11. Juli 2022, zuletzt vervollständigt am 6. April 2023, die Änderung der Anlage zum Umschlagen von gefährlichen und nicht gefährlichen Abfällen sowie von Baustoffen auf dem

Grundstück des Betriebsstandortes Einsiedeldeich 15 in Hamburg-Mitte, Gemarkung Veddel, auf den Flurstücken 701, 1483 und 1490 beantragt.

Die Firma beabsichtigt, Abfälle zukünftig nicht nur umzuschlagen, sondern auch zeitweilig in vorhandenen und überdachten Tiefboxen und Lagerboxen zwischenzulagern. Der bereits genehmigte Anlagendurchsatz von 100 000 Mg/a ist von der Änderung nicht betroffen.

Das Vorhaben bedarf einer Genehmigung nach § 16 Absatz 1 BImSchG in Verbindung mit § 1 der Verordnung über genehmigungsbedürftige Anlagen (4. BImSchV) und der Nummer 8.12.1.1 (Anlagen zur zeitweiligen Lagerung von gefährlichen Abfällen mit einer Gesamtlagerkapazität von 50 Tonnen oder mehr) des Anhangs 1 der 4. BImSchV. Es handelt sich um eine Anlage gemäß Artikel 10 der RL 2010/75/EU.

Auslegung:

Der Genehmigungsantrag mit den dazugehörigen Unterlagen liegt vom 9. Mai 2023 bis einschließlich 9. Juni 2023 öffentlich an folgender Stelle zu den angegebenen Zeiten zur Einsicht aus:

Behörde Umwelt, Klima, Energie und Agrarwirtschaft, Eingangsbereich, Neuenfelder Straße 19, 21109 Hamburg, montags bis donnerstags von 8.00 Uhr bis 15.00 Uhr, freitags von 8.00 Uhr bis 14.00 Uhr, Telefon: 040/4 28 40-42 22.

Einwendungen:

Einwendungen gegen das Vorhaben können vom 9. Mai 2023 bis einen Monat nach Ablauf der angegebenen Auslegungsfrist, also bis zum 10. Juli 2023, schriftlich bei der oben genannten Dienststelle erhoben werden.

Mit Ablauf dieser Frist sind für das Genehmigungsverfahren alle Einwendungen ausgeschlossen, die nicht auf besonderen privatrechtlichen Titeln beruhen. Der Ausschluss von Einwendungen gilt nicht für ein sich gegebenenfalls anschließendes behördliches Widerspruchsverfahren sowie in gerichtlichen Verfahren.

Einwendungen, die von mehr als 50 Personen entweder auf Unterschriftenlisten unterzeichnet oder in Form vervielfältigter gleichlautender Texte eingereicht werden (gleichförmige Einwendungen), müssen einen Unterzeichner mit seinem Namen, seinem Beruf und seiner Anschrift als gemeinsamen Vertreter der übrigen Unterzeichner bezeichnen. Gleichförmige Einwendungen, die diese Angaben nicht deutlich sichtbar auf jeder mit einer Unterschrift versehenen Seite enthalten sowie Einwendungen mit fehlenden oder unleserlichen Namen oder Adressangaben werden nicht berücksichtigt.

Die Einwendungen werden der Antragstellerin und den von ihrem Aufgabenbereich berührten Behörden bekannt gegeben. Auf Verlangen der Einwendenden werden deren Name und Anschrift vor der Bekanntgabe unkenntlich gemacht, wenn diese zur ordnungsgemäßen Durchführung des Genehmigungsverfahrens nicht erforderlich sind.

Erörterungstermin:

Die Erörterung der form- und fristgerecht erhobenen Einwendungen, soweit dies für die Prüfung der Genehmigungsvoraussetzungen von Bedeutung sein kann, findet am 3. August 2023, ab 10.00 Uhr in Raum D.01.055 /D.01.056, Neuenfelder Straße 19, 21109 Hamburg, statt.

Die form- und fristgerecht erhobenen Einwendungen zum Antrag auf eine immissionsschutzrechtliche Genehmigung werden auch bei Ausbleiben der Antragstellerin oder von Personen, die Einwendungen erhoben haben, erörtert. Der Erörterungstermin ist öffentlich. Im Einzelfall kann aus besonderen Gründen die Öffentlichkeit ausgeschlossen werden. Erörtert wird das Vorhaben mit der Antragstellerin, den beteiligten Behörden und den Personen, die form- und fristgerecht Einwendungen erhoben haben.

Die Zustellung der Entscheidung über die Einwendungen kann durch eine öffentliche Bekanntmachung ersetzt werden.

Hamburg, den 21. April 2023

**Die Behörde für Umwelt, Klima, Energie
und Agrarwirtschaft
– Immissionsschutz und Abfallwirtschaft –**

Amtl. Anz. S. 601

Auslegung der Vorschlagslisten für die Wahl der Jugendschöffen und Jugendschöffen (Amtszeit 2024 bis 2028)

Die vom Bezirksamt Hamburg-Mitte aufgestellten Vorschlagslisten für die Wahl der Jugendschöffen und Jugendschöffen für die Amtszeit 1. Januar 2024 bis 31. Dezember 2028 liegen vom 4. Mai 2023 bis einschließlich 11. Mai 2023 für jede interessierte Person zur Einsichtnahme im Bezirksamt Hamburg-Mitte, Geschäftsstelle des Jugendamtes, Caffamacherreihe 1-3, 3. Etage, Flur D, Büro:

D3.372, 20355 Hamburg, aus (Öffnungszeiten: montags bis freitags von 9.00 Uhr bis 16.00 Uhr). Für Einsichtnahmen außerhalb der Öffnungszeiten wird eine vorherige telefonische Terminabsprache unter 040/4 28 54 - 23 33 erbeten.

Gegen die Vorschlagslisten kann binnen einer Woche nach Ablauf der Auslegungsfrist schriftlich oder zu Protokoll beim Bezirksamt Hamburg-Mitte mit der Begründung Einspruch erhoben werden, dass in die Vorschlagslisten Personen aufgenommen worden sind, die nach § 32 des Gerichtsverfassungsgesetzes (GVG) nicht aufgenommen werden durften oder nach den §§ 33, 34 GVG nicht aufgenommen werden sollten.

Hamburg, den 26. April 2023

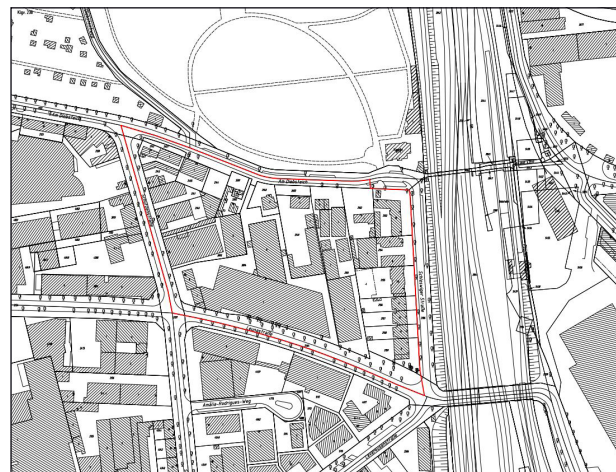
Das Bezirksamt Hamburg-Mitte

Amtl. Anz. S. 602

Beschluss zur Aufstellung des Bebauungsplans Bahrenfeld 76

Das Bezirksamt Altona beschließt nach § 2 Absatz 1 des Baugesetzbuchs in der Fassung vom 3. November 2017 (BGBl. I S. 3635), zuletzt geändert am 4. Januar 2023 (BGBl. I Nr. 6 S. 1, 3), für den Bereich südlich des Friedhofs Diebsteich sowie westlich des S-Bahnhofs Diebsteich die Einleitung eines Bebauungsplanverfahrens mit der Bezeichnung Bahrenfeld 76 („Am Diebsteich“).

Das Plangebiet wird wie folgt begrenzt: Schützenstraße – Am Diebsteich, über das Flurstück 2122 der Gemarkung Ottensen, Teilstück der Nordgrenze des Flurstücks 2152 der Gemarkung Ottensen, Nordgrenze des Flurstücks 2153 der Gemarkung Ottensen – Ostgrenzen der Flurstücke 2153, 2154, 2155, 2156, 2157, 2158, 2159 der Gemarkung Ottensen – Leunastraße.



Eine Karte, die die Flurstücke des Plangebiets zeigt, kann beim Fachamt Stadt- und Landschaftsplanung des Bezirksamtes Altona während der Dienststunden eingesehen werden:

Bezirksamt Altona, Fachamt Stadt- und Landschaftsplanung, Jessenstraße 1-3, V. Stock, 22767 Hamburg.

Mit der Verlegung des Fern- und Regionalbahnhofs Hamburg-Altona an den Standort Diebsteich wird neben der Erreichbarkeit besonders die funktionale Bedeutung des umgebenden Stadtraums im gesamtstädtischen Gefüge deutlich aufgewertet. Das Umfeld des Bahnhofes wird deutlich an Zentralität gewinnen. Damit entsteht auch eine

stärkere immobilienwirtschaftliche Dynamik, die sich in veränderten Nutzungs- und Verwertungsinteressen privater Eigentümerinnen und Eigentümer niederschlägt.

Der Bebauungsplan Bahrenfeld 76 mit seinem unmittelbar westlich des neuen Bahnhofs liegenden Plangebiet stellt einen wichtigen Baustein bei der planerischen Umsetzung der städtebaulichen Entwicklungsstrategie für das Bahnhofsumfeld dar. Die Planaufstellung beabsichtigt, die innerstädtischen Gewerbestandorte insbesondere für produzierendes Gewerbe zu sichern und im Bestand weiterzuentwickeln. Den Zielstellungen des Gewerbeflächenkonzeptes Altona sowie des Rahmenplanes Diebsteich folgend, beabsichtigt das Bezirksamt Altona das Gebiet am Diebsteich zu einem urbanen, gewerblichen Stadtquartier zu entwickeln, das auch weiterhin durch produzierendes Gewerbe und Arbeitsstätten geprägt wird.

Hamburg, den 25. April 2023

Das Bezirksamt Altona

Amtl. Anz. S. 602

Ungültigkeitserklärung eines Dienstausweises

Der Dienstausweis vom Landesbetrieb Straßen, Brücken und Gewässer mit der Dienstausweisnummer 0803 wird mit sofortiger Wirkung für ungültig erklärt.

Hamburg, den 19. April 2023

Landesbetrieb Straßen, Brücken und Gewässer

Amtl. Anz. S. 603

Vertretung der Studierendenschaft der Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hamburg

Folgende Personen sind gemäß §21 der Satzung der Studierendenschaft der Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hamburg vom 4. Mai 2011 (Amtl. Anz. 2012 S. 1877) zur Vertretung der Studierendenschaft berechtigt:

Allgemeiner Studierendenausschuss:

Isabelle Masuch
Paula Kahl
Sina Dittrich
Matthias Franzke
Ryan Rodriguez
Iris Tsantilas
Tomke Köhler
Ben Romberg

1. Vorsitzende:
Isabelle Masuch

2. Vorsitzende:

Paula Kahl

1. Finanzreferentin:

Sina Dittrich

Hamburg, den 19. April 2023

ASStA der Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hamburg

Amtl. Anz. S. 603

Berufene Mitglieder in die Ethik-Kommission der Ärztekammer Hamburg

Nach §9 Absatz 5 des Hamburgischen Kammergesetzes für Heilberufe (HmbKGGH) in der aktuellen Fassung gibt die Ärztekammer Hamburg nachfolgend die in die Ethik-Kommission der Ärztekammer Hamburg für die Amtszeit 18.04.2023 bis 31.12.2026 berufenen Mitglieder bekannt:

- Herr PD Dr. med. Torsten Christ, Pharmakologie, UKE
- Herr Dr. med. Reinhard Laux, Neonatologie a.D.
- Herr Prof. Dr. med. Walter Fiedler, Innere Medizin, UKE
- Frau PD Dr. med. Marlene Fischer, Anästhesiologie, UKE
- Frau Christiane Kallenbach, Diakonische Fortbildungsakademie, selbständig
- Frau Hannelore Wirth-Vonbrunn, Richterin a.D.
- Herr Nicolaus Mohr, Katholisches Kinderkrankenhaus Wilhelmstift gGmbH
- Frau Elfie Hölzel, Patientenforum

Hamburg, den 19. April 2023

Ärztekammer Hamburg

Amtl. Anz. S. 603

Sitzung der Vertreterversammlung der Hanseatischen Feuerwehr-Unfallkasse Nord

Die nächste Sitzung der Vertreterversammlung der Hanseatischen Feuerwehr-Unfallkasse Nord findet Mittwoch, den 31. Mai 2023, 14.00 Uhr, in Kiel statt. Sitzungsort ist die Provinzial Brandkasse AG, Sophienblatt 33, 24114 Kiel, 4. Etage. Die Beratungspunkte der Tagesordnung sind auf der Homepage unter www.hfuk-nord.de einzusehen.

Die Sitzung der Vertreterversammlung ist gemäß §63 Absatz 3 SGB IV öffentlich.

Kiel, den 24. April 2023

**Hanseatische Feuerwehr-Unfallkasse Nord
Der Vorsitzende der Vertreterversammlung
gez. Walter Behrens**

Amtl. Anz. S. 603

ANZEIGENTEIL

Behördliche Mitteilungen

Öffentliche Ausschreibung

- 1) Bezeichnung und Anschrift der zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle, der den Zuschlag erteilenden Stelle sowie der Stelle, bei der die Angebote oder Teilnahmeanträge einzureichen sind:
Behörde für Inneres und Sport – Polizei –
Mexikoring 33
22297 Hamburg
Deutschland
ausschreibungen@polizei.hamburg.de
- 2) Verfahrensart (§§ 8 ff. UVgO):
Öffentliche Ausschreibung [UVgO]
- 3) Form, in der Teilnahmeanträge oder Angebote einzureichen sind (§ 38 UVgO):
Die Einreichung der Angebote/Teilnahmeanträge darf nur elektronisch erfolgen
- 4) Entfällt
- 5) Art der Leistung, Umfang der Leistung, sowie Ort der Leistungserbringung:
Kauf von bis zu zwei Unisex-Toilettenanhängern
Die Freie und Hansestadt Hamburg, vertreten durch die Zentrale Vergabestelle der Behörde für Inneres und Sport (organisatorisch angebunden bei der Polizei Hamburg), beabsichtigt im Auftrag der Polizei Hamburg den Abschluss eines Vertrages über den Kauf von bis zu zwei Unisex-Toilettenanhängern.
Fest zugesagt wird die Bestellung von einem Anhänger. Die Bestellung eines zweiten Anhängers steht unter dem Vorbehalt entsprechender verfügbarer Haushaltsmittel und wird mit dem Zuschlag bekannt gegeben.
Ort der Leistungserbringung: 22297 Hamburg
- 6) Anzahl, Größe und Art der Lose bei Losaufteilung (§ 22 UVgO):
Losweise Ausschreibung: Nein
- 7) Zulassung von Nebenangeboten (§ 25 UVgO):
Nebenangebote sind nicht zugelassen
- 8) Entfällt
- 9) Elektronische Adresse, unter der die Vergabeunterlagen abgerufen werden können oder die Bezeichnung und die Anschrift der Stelle, die die Vergabeunterlagen abgibt oder bei der sie eingesehen werden können:
<https://fbhh-evergabe.web.hamburg.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/0bc8b95c-5d57-4422-bf8a-ebc565585125>
- 10) Ende der Teilnahme- oder Angebotsfrist und Ende der Bindefrist:
Teilnahme- oder Angebotsfrist:
23. Mai 2023, 12.00 Uhr
Bindefrist: 31. Juli 2023, 00.00 Uhr
- 11) Entfällt
- 12) Entfällt
- 13) Die mit dem Angebot oder dem Teilnahmeantrag vorzulegenden Unterlagen, die der Auftraggeber für die Beurteilung der Eignung des Bewerbers oder Bieters und des Nichtvorliegens von Ausschlussgründen verlangt

Allgemeines

- Technisches Leistungsverzeichnis / Bewertungsmatrix
- Firmenangaben und Lieferzeit

Eignung

Befähigung zur Berufsausübung:

- Identifikationsnummer (EEA)
- Eintragung in das Berufs- oder Handelsregister (EEA)
- Registergericht (EEA)

Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit:

- Erklärung zur wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit (EEA)
- Umsatzzahlen (EEA)

Technische und berufliche Leistungsfähigkeit:

- Erklärung zu den vorhandenen personellen und technischen Mitteln (EE-A)
- Erklärung zu vergleichbaren Leistungen (EEA)
- Referenzliste über bisher durchgeführte Leistungen ähnlicher Art
- Erklärung über die Inanspruchnahme einer Eignungsleihe (EEA)
- Falls zutreffend: Erklärungen bei Weitervergabe von Leistungen an Unterauftragnehmer
- Falls zutreffend: Angaben des Unterauftragnehmers zur Eignung
- Falls zutreffend: Verpflichtungserklärung Unterauftragnehmer
- Falls zutreffend: Erklärung zur Bietergemeinschaft
- Voraussetzung für die Auftragserteilung ist eine mindestens 3 Jahre bestehende Geschäftstätigkeit

Auftragsdurchführung

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags:

- Erklärung über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach den §§ 123, 124 GWB (EEA)
 - Erklärung über das Nichtvorliegen von Verfehlungen (Gesetz zum Schutz fairen Wettbewerbs) (EEA)
 - Erklärung zur Tariftreue und zur Zahlung eines Mindestlohnes (EEA)
 - Erklärung zur sozialverträglichen Beschaffung (Beachtung der ILO-Kernarbeitsnormen) (EEA)
 - Erklärung zur umweltverträglichen Beschaffung (EEA)
 - Verpflichtung zur Zahlung von Steuern, Abgaben und Sozialversicherungsbeiträgen (EEA)
- 14) Zuschlagskriterien, sofern nicht in den Vergabeunterlagen genannt (§ 43 UVgO):

Wirtschaftlichstes Angebot: UfAB 2018:
Einfache Richtwertmethode

Hamburg, den 25. April 2023

Die Behörde für Inneres und Sport
– Polizei –

Öffentliche Ausschreibung

- a) Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen
Neuenfelder Straße 19, 21109 Hamburg, Deutschland
beschaffungsstelle@bsw.hamburg.de
- b) Öffentliche Ausschreibung [VOB]
- c) Die Einreichung der Angebote/Teilnahmeanträge darf nur elektronisch erfolgen
- d) Bauleistung
- e) 22605 Hamburg
- f) Maßnahme: Brandschutztechn. Sicherheitssanierung
Institut Klein Flottbek, 3. BA
Leistung: Alarmierungsanlage
Vergabe-Nr.: **BSW ÖA-ABH4-053-23**
Alarmierungsanlage

Im Zuge der Brandschutztechnische Sicherheitssanierung, 3.BA im Botanisches Institut – Klein Flottbek sind folgende Maßnahmen für die Alarmierung im laufenden Betrieb zu tätigen. Die Bestands-Brandmeldeanlage ist durch eine Akustisch Alarmierung zu erweitern. Hierfür sind in den Flurbereichen 107 Multisensoren gegen 107 Multisensoren mit Warnton-gebern zu Tauschen.

In den Nebenräumen ist eine herkömmliche Akustische Alarmierung über die 390 Akustischen Signalgeber zu erfolgen. In den Technikräumen mit erhöhtem Störschallpegel sind zusätzlich noch 20 Optische Signalgeber einzubringen. Hieraus sind umfangreiche Verkabelungsarbeiten in den Bestands-Abhangdecken vorgesehen. (ca. 10.000 m Brandmeldekabel 2x2x0,8).

- g) Entfällt
- h) Entfällt
- i) Vom 22. Juni 2023 bis 30. September 2023
- j) Nebenangebote sind nicht zugelassen
- k) Mehrere Hauptangebote sind nicht zulässig
- l) Die Auftragsunterlagen stehen gebührenfrei zur Verfügung unter:

<https://fbhh-evergabe.web.hamburg.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/a9c5243b-5939-4198-96dd-4a369949e28b>

Fragen und Antworten während des Verfahrens werden ebenfalls auf der Ausschreibungsplattform bekannt gemacht; ein Versand per E-Mail ist nicht möglich.

- m) Entfällt
- n) Der Teilnahmeantrag ist nach Maßgabe der lit. c) im verschlossenen Umschlag (bzw. elektronisch) mit korrekter Auftragsbezeichnung des Auftraggebers einzureichen.
Der Teilnahmeantrag muss etwaige durch Nachunternehmer auszuführende Leistungen angeben. Auf gesondertes Verlangen sind dazu Nachweise und Angaben zum von der Vergabestelle bestimmten Zeitpunkt vorzulegen.
- o) 22. Mai 2023, 9.30 Uhr
21. Juni 2023
- p) Elektronische Angebote sind einzureichen unter:
„<http://www.bieterportal.hamburg.de>“
- q) Deutsch
- r) Niedrigster Preis
- s) 26. Januar 2021, 9.30 Uhr
Aufgrund ausschließlich elektronisch zugelassener Angebote sind Anwesende bei der Eröffnung nicht zu gelassen.

- t) siehe 6-070 Besondere Vertragsbedingungen
- u) siehe 6-070 Besondere Vertragsbedingungen
- v) Die Rechtsform der Bietergemeinschaft nach der Auftragserteilung muss eine gesamtschuldnerisch haftende Arbeitsgemeinschaft mit bevollmächtigtem Vertreter sein.

- w) **Präqualifizierte Unternehmen** führen den Eignungsnachweis durch ihren Eintrag in die Liste des „Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen e.V.“ (sog. Präqualifikationsverzeichnis).

Beim Einsatz von Nachunternehmern ist auf gesondertes Verlangen deren Präqualifikation nachzuweisen.

Nicht Präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Eignungsnachweis bestimmte Eigenerklärungen auf dem gesonderten Formblatt „Eignung“ der Vergabeunterlagen abzugeben. Von den Bietern der engeren Wahl sind die Eigenerklärungen auf Verlangen durch (ggf. deutschsprachig übersetzte) Bescheinigungen zu bestätigen.

Darüber hinaus sind zum Nachweis der Eignung weitere Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A im Wege eines Einzelnachweises zu machen. Die Angaben zu einzelnen Eignungsnachweisen sind dem Formblatt „6-030 Eignung“ den Vergabeunterlagen zu entnehmen.

- x) Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen,
Amt für Verwaltung, Recht und Beteiligungen
Bereichsleitung Recht (RL)
Neuenfelder Straße 19, 21109 Hamburg

Hamburg, den 20. April 2023

Die Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen

625

Auftragsbekanntmachung**Richtlinie 2014/24/EU****ABSCHNITT I: ÖFFENTLICHER AUFTRAGGEBER****I.1) Name und Adressen**

Offizielle Bezeichnung:
Bundesbauabteilung Hamburg, in Vertretung
für die Bundesrepublik Deutschland

Postanschrift:
Nagelsweg 47, 20097 Hamburg
NUTS-Code: DE600

Land: DE
Telefax: +49 (40)427921200
E-Mail: vergabestelle@bba.hamburg.de

Internet-Adresse(n):
Hauptadresse (URL):
<http://www.hamburg.de/behoerdenfinder/hamburg/11255485>

I.3) Kommunikation

Die Auftragsunterlagen stehen für einen uneingeschränkten und vollständigen direkten Zugang gebührenfrei zur Verfügung unter

<https://bi-medien.de/ausschreibungsdienste/ausschreibungen/D450395422>

Weitere Auskünfte erteilt folgende Kontaktstelle:

Offizielle Bezeichnung:
Bundesbauabteilung Hamburg,
Kommunikation nur über bi-medien

Postanschrift:
Nagelsweg 47, 20097 Hamburg

NUTS-Code: DE600
Land: DE
Kontaktstelle(n):
Bundesbauabteilung Hamburg
eMail: vergabestelle@bba.hamburg.de

Internet-Adresse(n):

Hauptadresse (URL):
<https://www.bi-medien.de>

Angebote sind elektronisch einzureichen.

<http://www.bi-medien.de>

Schriftliche Angebote sind nicht zulässig.

I.4) **Art des öffentlichen Auftraggebers**
Agentur/Amt auf zentral- oder bundesstaatlicher Ebene

I.5) **Haupttätigkeit(en)**
Allgemeine öffentliche Verwaltung

ABSCHNITT II: GEGENSTAND

II.1) **Umfang der Beschaffung**

II.1.1) Bezeichnung des Auftrags
Reichspräsident-Ebert-Kaserne,
Grundinstandsetzung Gebäude 3,
Abbrucharbeiten (23 E 0135)
Referenznummer der Bekanntmachung:
23 E 0135

II.1.2) CPV-Code
45111100-9

II.1.3) Art des Auftrags
Bauftrag

II.1.4) Kurze Beschreibung
Abbrucharbeiten (23 E 0135)

II.1.6) Angaben zu den Lose
Aufteilung des Auftrags in Lose: Nein

II.2) **Beschreibung**

II.2.3) Erfüllungsort
Nuts-Code: DE600
Hauptort Ausführung: 22589 Hamburg
Reichspräsident-Ebert-Kaserne,
Osdorfer Landstraße 365 22589 Hamburg

II.2.4) Beschreibung der Beschaffung
Abbrucharbeiten
– zeitlicher Rahmen: in etwa von Juni 2023 bis Dezember 2023
– die Arbeiten werden abschnittsweise verrichtet, die Schadstoffsanierungsarbeiten werden separat ausgeschrieben, die Abbrucharbeiten sind z.T. vorlaufend vor den Schadstoffsanierungsarbeiten und z.T. nachlaufend, nach erfolgter Schadstoffsanierung und Freimesung auszuführen
Kurzbeschreibung:
– Abbruch Außen – 250m²
– Abbruch Sohle – Schachtdeckel 24 Stk
– Abbruch Deckenbeläge – ca. 180m²
– Abbruch Deckenbekleidung – ca. 1.000m²
– Abbruch Innenwände – ca. 3.100m²

– Abbruch Innenwandbekleidung – ca. 6.250m²
– Abbruch Innentüren – 215 Stk
– Abbruch Innenfensterbänke – 174 Stk
– Abbruch Innentreppen – ca. 4m
– Abbruch Schächte – ca. 105m²
– Abbruch Festeinbauten – Küchenzeilen 6 Stk; Bänke u. Garderobe 7 Stk
– Abbruch Heizkörper – 19 Stk
– Abbruch Elektroinstallationen – Leuchten 355 Stk
– Abbruch Sanitärobjecte – 210 Stk
– Abbruch Lüftung – 10 Stk
– Abbruch Rohrleitungen – ca. 6550m
– Abbruch Sonstiges – Feuerlöscher 10 Stk; Schilder 184 Stk; Vorhangschienen ca. 255m; Spiegel 71Stk

II.2.5) Zuschlagskriterien:

1. Kostenkriterium:
Kriterium: Preis, Gewichtung: 100 %

II.2.7) Laufzeit des Vertrags
Laufzeit (Monate): 7
Dieser Auftrag kann verlängert werden: Nein

II.2.10) Angaben über Varianten/Alternativangebote
Varianten/Alternativangebote sind zulässig: Nein

II.2.11) Angaben zu Optionen
Optionen: Nein

II.2.13) Angaben zu Mitteln der Europäischen Union
Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: Nein

ABSCHNITT III: RECHTLICHE, WIRTSCHAFTLICHE, FINANZIELLE UND TECHNISCHE ANGABEN

III.1) **Teilnahmebedingungen**

III.1.1) Befähigung zur Berufsausübung einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister

Auflistung und kurze Beschreibung der Bedingungen:

Als Eigenerklärung vorzulegen

– Angabe zur Mitgliedschaft bei der Berufsgenossenschaft
– Angaben zur Zahlung von Steuern, Abgaben und Beiträgen zur Sozialversicherung
– Angabe, dass nachweislich keine schwere Verfehlung begangen wurde, die die Zuverlässigkeit als Bewerber in Frage stellt
– Angaben, ob ein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares gesetzlich geregeltes Verfahren eröffnet/die Eröffnung beantragt/mangels Masse abgelehnt/ein Insolvenzplan rechtskräftig bestätigt wurde oder ob sich das Unternehmen in Liquidation befindet
– Eintragung im Berufs- oder Handelsregister des Sitzes oder Wohnsitzes des Unternehmens

- III.1.2) Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit
Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:
Als Eigenerklärung vorzulegen
- Umsatz in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren, Bauleistungen und andere Leistungen betreffend, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Leistungen.
- III.1.3) Technische und berufliche Leistungsfähigkeit
Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:
Als Eigenerklärung vorzulegen
- Zahl der in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, gegliedert nach Lohngruppen mit gesondert ausgewiesenem technischen Leitungspersonal
 - Ausführung von Leistungen, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind

ABSCHNITT IV: VERFAHREN

- IV.1) **Beschreibung**
- IV.1.1) Verfahrensart
Offenes Verfahren
- IV.1.3) Angaben zur Rahmenvereinbarung
Keine Rahmenvereinbarung
- IV.1.8) Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)
Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen (GPA): Nein
- IV.2) **Verwaltungsangaben**
- IV.2.2) Schlusstermin für den Eingang der Angebote
22. Mai 2023, 9.00 Uhr
- IV.2.4) Sprache(n), in der (denen) Angebote eingereicht werden können
DE
- IV.2.6) Bindefrist des Angebots
Das Angebot muss gültig bleiben bis 17. Juli 2023.
- IV.2.7) Bedingungen für die Öffnung der Angebote
22. Mai 2023, 9.00 Uhr
Ort: Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen
Nagelsweg 47, 20097 Hamburg
Angaben über befugte Personen und das Öffnungsverfahren:
Es sind keine Bieter oder bevollmächtigte Personen zum Öffnungsverfahren zugelassen.

ABSCHNITT VI: WEITERE ANGABEN

- VI.1) **Angaben zur Wiederkehr des Auftrags**
Dies ist ein wiederkehrender Auftrag: Nein
- VI.2) **Angaben zu elektronischen Arbeitsabläufen**
Aufträge werden elektronisch erteilt

Die elektronische Rechnungsstellung wird akzeptiert
Die Zahlung erfolgt elektronisch

VI.3) **Zusätzliche Angaben**

Vergabeunterlagen in elektronischer Form:
Informationen zum Abruf der Vergabeunterlagen: siehe I.3).
Kommunikation:
Anfragen zum Verfahren können elektronisch als registrierter Nutzer auf <https://bi-medien.de> gestellt werden.
Angebotsabgabe:
Angebote können abgegeben werden:
– elektronisch mit Signatur,
– elektronisch in Textform.
Schriftliche Angebote sind nicht zugelassen!
Bei elektronischer Angebotsübermittlung in Textform ist der Bieter und die zur Vertretung des Bieters berechnigte natürliche Person zu benennen, bei elektronischer Angebotsübermittlung ist das Angebot mit der geforderten Signatur zu versehen. Das Angebot ist zusammen mit den Anlagen bis zum Ablauf der Angebotsfrist über die B I eVergabe (www.bi-medien.de) zu übermitteln.

Zugang zur elektronischen Kommunikation und zur elektronischen Angebotsabgabe als registrierter Nutzer auf <https://bi-medien.de> über den Menüpunkt – Meine Vergaben – unter der ID des Verfahrens D450395422 im Bereich – Mitteilungen – bzw. – Angebote –.

Informationen zu den Registrierungsmöglichkeiten sind zu finden unter:
<https://bi-medien.de/ausschreibungsdienste/bieterassistent>.

VI.4) **Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren**

- VI.4.1) Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren
Offizielle Bezeichnung:
Bundeskartellamt
Villemombler Straße 76,
53123 Bonn, DE
Telefon: +49 (228)94990
Fax: +49 (228)9499163

VI.5) **Tag der Absendung dieser Bekanntmachung**

20. April 2023

Hamburg, den 20. April 2023

Die Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen
– Bundesbauabteilung –

626

Bekanntmachung vergebener Aufträge
Ergebnisse des Vergabeverfahrens Richtlinie 2014/24/EU
ABSCHNITT I: ÖFFENTLICHER AUFTRAGGEBER

I.1) **Name und Adressen**

Offizielle Bezeichnung:
Bundesbauabteilung Hamburg, in Vertretung für die Bundesrepublik Deutschland
Postanschrift:
Nagelsweg 47, 20097 Hamburg

NUTS-Code: DE600
Land: DE
Telefax: +49 (40)427921200
E-Mail: vergabestelle@bba.hamburg.de

Internet-Adresse(n):
Hauptadresse (URL):
http://www.hamburg.de/
behoerdenfinder/hamburg/11255485

I.4) **Art des öffentlichen Auftraggebers**
Agentur/Amt auf zentral- oder bundesstaatlicher Ebene

I.5) **Haupttätigkeit(en)**
Allgemeine öffentliche Verwaltung

ABSCHNITT II: GEGENSTAND

II.1) Umfang der Beschaffung

II.1.1) Bezeichnung des Auftrags
BWK: Neubau Multifunktionsgebäude,
Magnetresonanztomographie (23 E 0010)
Referenznummer der Bekanntmachung:
23 E 0010

II.1.2) CPV-Code
45215140-0

II.1.3) Art des Auftrags
Bauauftrag

II.1.4) Kurze Beschreibung
Magnetresonanztomographie (23 E 0010)

II.1.6) Angaben zu den Lose
Aufteilung des Auftrags in Lose: Nein

II.1.7) Gesamtwert der Beschaffung (ohne MwSt.)
Genau: 376534,- Euro

II.2) Beschreibung

II.2.3) Erfüllungsort
Nuts-Code: DE600
Hauptort Ausführung: 22049 Hamburg
Bundeswehrkrankenhaus Hamburg,
Lesserstraße 180, 22049 Hamburg

II.2.4) Beschreibung der Beschaffung
Magnetresonanztomographie für den Neubau des
Multifunktionsgebäudes und Schiffahrtmedizinischen
Instituts auf dem Gelände des Bundeswehrkrankenhauses.

Leistungsumfang:
Lieferung und Montage von zwei HF Kabinen
MRT (3 Tesla) mit HF Durchblickfenster, HF
Türen, HF Filterpaneele und vollständigem
Innenausbau inkl. Möblierung.

Mengenübersicht:
2 Stk. HF Kabine MRT (3 Tesla)

II.2.5) Zuschlagskriterien:
1. Kostenkriterium:
Kriterium: Preis, Gewichtung: 100 %

II.2.11) Angaben zu Optionen
Optionen: Nein

II.2.13) Angaben zu Mitteln der Europäischen Union
Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: Nein

ABSCHNITT IV: VERFAHREN

IV.1) Beschreibung

IV.1.1) Verfahrensart
Offenes Verfahren

IV.1.3) Angaben zur Rahmenvereinbarung
Keine Rahmenvereinbarung

IV.1.8) Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)
Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen (GPA): Nein

IV.2) Verwaltungsangaben

IV.2.1) Frühere Bekanntmachung zu diesem Verfahren
Bekanntmachungsnummer im ABl. 2023/S 015 – 039856

ABSCHNITT V: AUFTRAGSVERGABE

Auftrags-Nr.: 23 E 0010

Bezeichnung:
Magnetresonanztomographie

V.1) Information über die Nichtvergabe

Der Auftrag wurde vergeben.

V.2) Auftragsvergabe

V.2.1) Tag des Vertragsabschlusses
3. April 2023

V.2.2.) Angaben zu den Angeboten
Anzahl der eingegangenen Angebote: 1
Anzahl der eingegangenen Angebote von KMU*: 1

Anzahl der eingegangenen Angebote von Bietern aus anderen EU-Mitgliedstaaten: 0

Anzahl der eingegangenen Angebote von Bietern aus Nicht-EU-Mitgliedstaaten: 0

Anzahl der elektronisch eingegangenen Angebote: 1

* KMU (Kleinstunternehmen, kleine und mittlere Unternehmen) – gemäß der Definition in Empfehlung 2003/361/EG der Kommission.

V.2.3) Name und Anschrift des Wirtschaftsteilnehmers, zu dessen Gunsten der Zuschlag erteilt wurde:

Offizielle Bezeichnung:
Albatross Projects GmbH

Postanschrift:
Daimlerstrasse 17
NUTS-Code: DE11C

PLZ Ort: 89564 Nattheim
Land: DE

Der Auftragnehmer ist ein KMU: Nein

V.2.4) Angaben zum Wert des Auftrags (ohne MwSt.)
Gesamtwert des Auftrags: 376534,- Euro

ABSCHNITT VI: WEITERE ANGABEN**VI.4) Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren****VI.4.1) Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren**

Offizielle Bezeichnung:
Bundeskartellamt
Villemombler Straße 76,
53123 Bonn, DE
Telefon: +49 (228)94990
Fax: +49 (228)9499163

VI.5) Tag der Absendung dieser Bekanntmachung

24. April 2023

Hamburg, den 24. April 2023

**Die Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen
– Bundesbauabteilung –**

627

Bekanntmachung vergebener Aufträge**Ergebnisse des Vergabeverfahrens Richtlinie 2014/24/EU****ABSCHNITT I: ÖFFENTLICHER AUFTRAGGEBER****I.1) Name und Adressen**

Offizielle Bezeichnung:
Bundesbauabteilung Hamburg, in Vertretung
für die Bundesrepublik Deutschland
Postanschrift:
Nagelsweg 47, 20097 Hamburg
NUTS-Code: DE600
Land: DE
Telefax: +49 (40)427921200
E-Mail: vergabestelle@bba.hamburg.de
Internet-Adresse(n):
Hauptadresse (URL):
<http://www.hamburg.de/behördenfinder/hamburg/11255485>

I.4) Art des öffentlichen Auftraggebers

Agentur/Amt auf zentral- oder bundesstaatlicher Ebene

I.5) Haupttätigkeit(en)

Allgemeine öffentliche Verwaltung

ABSCHNITT II: GEGENSTAND**II.1) Umfang der Beschaffung****II.1.1) Bezeichnung des Auftrags**

BWK: Neubau Multifunktionsgebäude,
Schwerlastdecken Radiologie (23 E 0013)
Referenznummer der Bekanntmachung:
23 E 0013

II.1.2) CPV-Code

45215140-0

II.1.3) Art des Auftrags

Bauftrag

II.1.4) Kurze Beschreibung

Schwerlastdecken Radiologie (23 E 0013)

II.1.6) Angaben zu den Lose

Aufteilung des Auftrags in Lose: Nein

II.1.7) Gesamtwert der Beschaffung (ohne MwSt.)

Genau: 52665,- Euro

II.2) Beschreibung**II.2.3) Erfüllungsort**

Nuts-Code: DE600

Hauptort Ausführung: 22049 Hamburg

Bundeswehrkrankenhaus Hamburg,
Lesserstraße 180, 22049 Hamburg

II.2.4) Beschreibung der Beschaffung

Schwerlastdecken Radiologie für den Neubau des Multifunktionsgebäudes und Schifffahrtmedizinischen Instituts auf dem Gelände des Bundeswehrkrankenhauses.

Leistungsumfang:

Lieferung und Montage von Schwerlastdeckensystemen für Angiographiesystem, Projektionsradiografie, ERCP Anlage und ERGO Therapie.

Mengenübersicht:

EG

1 Stk. Schwerlastdecke (9kN Punktlast) für Angiographiesystem

3 Stk. Schwerlastdecke (7kN Punktlast) für Projektionsradiografie

1. OG

1 Stk. Schwerlastdecke (5kN Punktlast) für ERCP Anlage

4. OG

1 Stk. Schwerlastdecke (3kN Punktlast) für ERGO Therapie

II.2.5) Zuschlagskriterien:

1. Kostenkriterium:

Kriterium: Preis, Gewichtung: 100 %

II.2.11) Angaben zu Optionen

Optionen: Nein

II.2.13) Angaben zu Mitteln der Europäischen Union

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: Nein

ABSCHNITT IV: VERFAHREN**IV.1) Beschreibung****IV.1.1) Verfahrensart**

Offenes Verfahren

IV.1.3) Angaben zur Rahmenvereinbarung

Keine Rahmenvereinbarung

IV.1.8) Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)

Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen (GPA): Nein

IV.2) Verwaltungsangaben**IV.2.1) Frühere Bekanntmachung zu diesem Verfahren**

Bekanntmachungsnummer im ABl. 2023/S 015 – 039665

ABSCHNITT V: AUFTRAGSVERGABE

Auftrags-Nr.: 23 E 0013

Bezeichnung:

Schwerlastdecken Radiologie

- V.1) **Information über die Nichtvergabe**
Der Auftrag wurde vergeben.
- V.2) **Auftragsvergabe**
- V.2.1) Tag des Vertragsabschlusses
12. April 2023
- V.2.2.) Angaben zu den Angeboten
Anzahl der eingegangenen Angebote: 3
Anzahl der eingegangenen Angebote von KMU*: 3
Anzahl der eingegangenen Angebote von Bietern aus anderen EU-Mitgliedstaaten: 0
Anzahl der eingegangenen Angebote von Bietern aus Nicht-EU-Mitgliedstaaten: 0
Anzahl der elektronisch eingegangenen Angebote: 3
* KMU (Kleinstunternehmen, kleine und mittlere Unternehmen) – gemäß der Definition in Empfehlung 2003/361/EG der Kommission.
- V.2.3) Name und Anschrift des Wirtschaftsteilnehmers, zu dessen Gunsten der Zuschlag erteilt wurde:
Offizielle Bezeichnung:
MSR Röntgenraumtechnische Systeme GmbH
Postanschrift:
Auf dem Wehrt 36
NUTS-Code: DEB24
PLZ Ort: 54584 Jünkerath
Land: DE
Der Auftragnehmer ist ein KMU: Nein
- V.2.4) Angaben zum Wert des Auftrags (ohne MwSt.)
Gesamtwert des Auftrags: 52665,- Euro

ABSCHNITT VI: WEITERE ANGABEN

- VI.4) **Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren**
- VI.4.1) Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren
Offizielle Bezeichnung:
Bundeskartellamt
Villemombler Straße 76,
53123 Bonn, DE
Telefon: +49 (228)94990
Fax: +49 (228)9499163
- VI.5) **Tag der Absendung dieser Bekanntmachung**
24. April 2023

Hamburg, den 24. April 2023

**Die Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen
– Bundesbauabteilung –**

628

Auftragsbekanntmachung

Vergabe-Nr.: 23 A 0162

Bezeichnung des Verfahrens: Lagerlift

- Art der Vergabe:
Öffentliche Ausschreibung nach § 9 UVgO
- Bezeichnung der zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle:
Bundesbauabteilung Hamburg,
in Vertretung für die Bundesrepublik Deutschland
Postanschrift
Nagelsweg 47, 20097 Hamburg
E-Mail: vergabestelle@bba.hamburg.de

- Bezeichnung der den Zuschlag erteilenden Stelle:
siehe Ziffer 2
- Bezeichnung der Stelle, bei der die Angebote einzureichen sind:
siehe Ziffer 2
- Form der Angebote:
Zugelassen ist: Ausschließlich die Abgabe elektronischer Angebote unter
<https://abruf.bi-medien.de/D450475549>
- Art und Umfang der Leistung sowie Ort der Leistungserbringung:
Lieferung, Montage und Inbetriebnahme eines automatischen Lager- und Bereitstellungssystems für Sterilgut-Container mit integriertem Lagerverwaltungssystem
Gesamtmenge:
1 Stück Lager- und Bereitstellungssystem für Sterilgut
- Erfüllungsort:
Bundeswehrkrankenhaus Hamburg,
Lesserstraße 180, 22049 Hamburg
Ergänzende/Abweichende Angaben zum Erfüllungsort: Baustellenbereich (Rohbau)
- Anzahl, Größe und Art der einzelnen Lose:
Eine Aufteilung in Lose wird nicht vorgenommen.
- Zulassung von Nebenangeboten:
Nebenangebote werden zugelassen.
- Etwaige Bestimmungen über die Ausführungsfrist:
Ausführungsbeginn: 3. Juli 2023
Ausführungsende: 31. Mai 2024
- Elektronische Adresse, unter der die Vergabeunterlagen abgerufen werden können oder die Bezeichnung und die Anschrift der Stelle, die die Vergabeunterlagen abgibt oder bei der sie eingesehen werden können:
Adresse zum elektronischen Abruf:
<https://abruf.bi-medien.de/D450475549>
Es werden nur elektronische Angebote akzeptiert. Zur Abgabe eines Angebotes ist eine kostenfreie Registrierung notwendig.
Anschrift der Stelle:
siehe Ziffer 2
Zusätzliche Angaben über die Maßnahmen zum Schutz der Vertraulichkeit und der Zugriffsmöglichkeit auf die Vergabeunterlagen: keine
- Ablauf der Angebotsfrist:
16. Mai 2023, 9.00 Uhr
- Ablauf der Bindefrist:
13. Juni 2023
- Höhe geforderter Sicherheitsleistungen:
keine
- Wesentliche Zahlungsbedingungen oder Angabe der Unterlagen, in denen sie enthalten sind:
- Vorzulegenden Unterlagen:
Mit dem Angebot vorzulegende Unterlagen:
Wird in den Vergabeunterlagen angegeben.
- Angabe der Zuschlagskriterien
Wertungsmethode: Wirtschaftlich günstigstes Angebot gemäß der im Anschreiben oder den Vergabeunterlagen angegebenen Kriterien.

18. Sonstiges

Vergabeunterlagen in elektronischer Form:
Informationen zum Abruf der Vergabeunterlagen:
siehe I.3).

Kommunikation:

Anfragen zum Verfahren können ausschließlich elektronisch über die B_I eVergabe (www.bi-medien.de) gestellt werden.

Angebotsabgabe:

Angebote können abgegeben werden:

- elektronisch mit Signatur,
- elektronisch in Textform.

Schriftliche Angebote sind nicht zugelassen!

Bei elektronischer Angebotsübermittlung in Textform ist der Bieter und die zur Vertretung des Bieters berechnete natürliche Person zu benennen, bei elektronischer Angebotsübermittlung ist das Angebot mit der geforderten Signatur zu versehen. Das Angebot ist zusammen mit den Anlagen bis zum Ablauf der Angebotsfrist über die B_I eVergabe (www.bi-medien.de) zu übermitteln.

Zugang zur elektronischen Kommunikation bzw. Angebotsabgabe als registrierter Nutzer der B_I eVergabe über den Menüpunkt – Meine Vergaben – unter dem B_I code D450475549 im Bereich – Mitteilungen – bzw. – Angebot. Informationen zu den Registrierungsmöglichkeiten sind zu finden unter: <https://bi-medien.de/ausschreibungsdienste>.

Hamburg, den 25. April 2023

Die Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen
– Bundesbauabteilung –

629

Öffentliche Ausschreibung

- a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle):
Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen
– Bundesbauabteilung –
Nagelsweg 47, 20097 Hamburg
Telefon: 0 49 (0) 40 / 4 28 42 - 200
Telefax: 0 49 (0) 40 / 4 27 92 - 12 00
E-Mail: vergabestelle@bba.hamburg.de
Internet: <https://www.hamburg.de/behoerdenfinder/hamburg/11255485>
- b) Vergabeverfahren:
Öffentliche Ausschreibung, VOB/A
Vergabenummer: **23 A 0116**
- c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen:
Zugelassene Angebotsabgabe:
Elektronisch, in Textform, mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel, mit qualifizierter/m Signatur/Siegel.
- d) Art des Auftrags:
Ausführung von Bauleistungen
- e) Ort der Ausführung:
Gerätelager und Bekleidungskammer Rahlau,
Rahlau 47-49, 22045 Hamburg
- f) Art und Umfang der Leistung:
Denkmalgeschützte Zaunanlage sanieren und erneuern: ca. 250 lfdm Sockelmauerwerk
reinigen, sanieren sowie teilw. Erneuerung der Betonabdeckungen.

- g) Entfällt
- h) Aufteilung in Lose: nein
- i) Ausführungsfristen:
Beginn der Ausführung:
27. KW 2023
Fertigstellung oder Dauer der Leistungen:
39. KW 2023
- j) Nebenangebote sind zugelassen.
- k) Mehrere Hauptangebote sind zugelassen.
- l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen:
Vergabeunterlagen werden elektronisch zur Verfügung gestellt unter: <https://abruf.bi-medien.de/D450475571>
Nachforderung: Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden nachgefordert.
- o) Ablauf der Angebotsfrist am 23. Mai 2023 um 11.00 Uhr, Ablauf der Bindefrist am 20. Juni 2023.
- p) Adresse für elektronische Angebote:
<https://www.bi-medien.de/>
Anschrift für schriftliche Angebote: keine schriftlichen Angebote zugelassen.
- q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: deutsch
- r) Zuschlagskriterien:
Nachfolgende Zuschlagskriterien, ggfs. einschließlich Gewichtung: Preis 100 %
- s) Eröffnungstermin:
23. Mai 2023 um 11.00 Uhr
Ort: Vergabestelle, siehe a)
Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen:
Es sind keine Bieter und ihre Bevollmächtigten zum elektronischen Öffnungsverfahren zugelassen.
- t) Geforderte Sicherheiten: siehe Vergabeunterlagen.
- u) Entfällt
- v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften:
Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter.
- w) Beurteilung der Eignung:

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.

Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ ist erhältlich und wird mit den Vergabeunterlagen übermittelt.

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße:

Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)
Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen,
Nagelsweg 47, 20097 Hamburg,
Telefon: 049 (0) 40/4 28 42 - 295

Sonstige Angaben: Auskünfte zum Verfahren und zum technischen Inhalt ausschließlich über die Vergabeplattform bi-medien.

Hamburg, den 26. April 2023

Die Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen
– Bundesbauabteilung –

630

Öffentliche Ausschreibung

Auftraggeber: SBH | Schulbau Hamburg

Vergabenummer: **SBH VOB ÖA 161-23 SW**

Verfahrensart: Öffentliche Ausschreibung

Bezeichnung des Öffentlichen Auftrags:
Erneuerung von Unterverteilungen,
Dratelnstraße 26, 21109 Hamburg

Baufauftrag: Elektro

Geschätzter Auftragswert ohne MwSt: 80.000,- Euro

Ausführungsfrist voraussichtlich:

Beginn: ca. Juli 2023;

Fertigstellung: ca. August 2023

Schlusstermin für die Einreichung der Angebote:
17. Mai 2023 um 10.00 Uhr

Hinweis: Es ist ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Kontaktstelle:

SBH | Schulbau Hamburg

Einkauf/Vergabe

vergabestellesbh@sbh.hamburg.de

Antworten finden Sie auf der Zentralen Veröffentlichungsplattform unter: <https://hamburg.de/bauleistungen/>

Hinter dem Wort „Link“ sind im Bieterportal die Vergabeunterlagen für die hier ausgeschriebene Leistung zum Download kostenfrei hinterlegt.

Dort gelangen Sie auch in die elektronische Vergabe. Nach Anmeldung im Bieterportal können Sie Ihr Angebot rein elektronisch abgeben.

Sofern Sie sich nicht im Bieterportal anmelden, erhalten Sie die „Fragen & Antworten“ im laufenden Verfahren nicht direkt per E-Mail und können Ihr Angebot nicht unterstützt durch den Bieterassistenten elektronisch einreichen.

Es erfolgt kein Versand der Vergabeunterlagen per Post oder E-Mail.

Die Bekanntmachung sowie die „Fragen & Antworten“ während des Verfahrens finden Sie zudem auf der Homepage des Landesbetriebes SBH | Schulbau Hamburg unter: <https://schulbau.hamburg/ausschreibungen/>.

Das Eröffnungsprotokoll steht allen am Verfahren beteiligten Bietern nach Öffnung der Angebote über den Bieterassistenten zum eigenen Download zur Verfügung. Sie finden die Datei im Register „Meine Angebote“ in der Spalte „Dokumente“.

Hamburg, den 21. April 2023

Die Finanzbehörde

631

Öffentliche Ausschreibung

Auftraggeber: SBH | Schulbau Hamburg

Vergabenummer: **SBH VOB ÖA 164-23 AS**

Verfahrensart: Öffentliche Ausschreibung

Bezeichnung des Öffentlichen Auftrags:
WC_Sanierung Geb. 2, Niekampsweg 25, 22523 Hamburg

Baufauftrag: Heizung Sanitär

Geschätzter Auftragswert ohne MwSt: 68.000,- Euro

Ausführungsfrist voraussichtlich:

Beginn: ca. Juli 2023;

Fertigstellung: ca. August 2023

Schlusstermin für die Einreichung der Angebote:
17. Mai 2023 um 10.00 Uhr

Hinweis: Es ist ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Kontaktstelle:

SBH | Schulbau Hamburg

Einkauf/Vergabe

vergabestellesbh@sbh.hamburg.de

Antworten finden Sie auf der Zentralen Veröffentlichungsplattform unter: <https://hamburg.de/bauleistungen/>

Hinter dem Wort „Link“ sind im Bieterportal die Vergabeunterlagen für die hier ausgeschriebene Leistung zum Download kostenfrei hinterlegt.

Dort gelangen Sie auch in die elektronische Vergabe. Nach Anmeldung im Bieterportal können Sie Ihr Angebot rein elektronisch abgeben.

Sofern Sie sich nicht im Bieterportal anmelden, erhalten Sie die „Fragen & Antworten“ im laufenden Verfahren nicht direkt per E-Mail und können Ihr Angebot nicht unterstützt durch den Bieterassistenten elektronisch einreichen.

Es erfolgt kein Versand der Vergabeunterlagen per Post oder E-Mail.

Die Bekanntmachung sowie die „Fragen & Antworten“ während des Verfahrens finden Sie zudem auf der Homepage des Landesbetriebes SBH | Schulbau Hamburg unter: <https://schulbau.hamburg/ausschreibungen/>.

Das Eröffnungsprotokoll steht allen am Verfahren beteiligten Bietern nach Öffnung der Angebote über den Bieterassistenten zum eigenen Download zur Verfügung. Sie finden die Datei im Register „Meine Angebote“ in der Spalte „Dokumente“.

Hamburg, den 25. April 2023

Die Finanzbehörde

632

Offenes Verfahren

Auftraggeber: SBH | Schulbau Hamburg

Vergabenummer: **SBH VOB OV 047-23 JS**

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Bezeichnung des Öffentlichen Auftrags:
Sanierung Klassengebäude, Deepenhorn 1,
22145 Hamburg

Baufauftrag: Tischler – Türen

Geschätzter Auftragswert ohne MwSt: 114.000,- Euro

Ausführungsfrist voraussichtlich:

Beginn: ca. Juli 2023;

Fertigstellung: ca. Januar 2024

Schlusstermin für die Einreichung der Angebote:
23. Mai 2023 um 10.00 Uhr

Hinweis: Es ist ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Kontaktstelle:
SBH | Schulbau Hamburg
Einkauf/Vergabe
vergabestellesbh@sbh.hamburg.de

Antworten finden Sie auf der Zentralen Veröffentlichungsplattform unter: <https://hamburg.de/bauleistungen/>

Hinter dem Wort „Link“ sind im Bieterportal die Vergabeunterlagen für die hier ausgeschriebene Leistung zum Download kostenfrei hinterlegt.

Dort gelangen Sie auch in die elektronische Vergabe. Nach Anmeldung im Bieterportal können Sie Ihr Angebot rein elektronisch abgeben.

Sofern Sie sich nicht im Bieterportal anmelden, erhalten Sie die „Fragen & Antworten“ im laufenden Verfahren nicht direkt per E-Mail und können Ihr Angebot nicht unterstützt durch den Bieterassistenten elektronisch einreichen.

Es erfolgt kein Versand der Vergabeunterlagen per Post oder E-Mail.

Die Bekanntmachung sowie die „Fragen & Antworten“ während des Verfahrens finden Sie zudem auf der Homepage des Landesbetriebes SBH | Schulbau Hamburg unter: <https://schulbau.hamburg/ausschreibungen/>.

Das Eröffnungsprotokoll steht allen am Verfahren beteiligten Bieterinnen nach Öffnung der Angebote über den Bieterassistenten zum eigenen Download zur Verfügung. Sie finden die Datei im Register „Meine Angebote“ in der Spalte „Dokumente“.

Hamburg, den 25. April 2023

Die Finanzbehörde

633

Offenes Verfahren

Auftraggeber: SBH | Schulbau Hamburg

Vergabenummer: **SBH VOB OV 048-23 IE**

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Bezeichnung des Öffentlichen Auftrags:
Sanierung Klassengebäude, Deepenhorn 1,
22145 Hamburg

Bauftrag: Trockenbau

Geschätzter Auftragswert ohne MwSt: 79.000,- Euro

Ausführungsfrist voraussichtlich:

Beginn: ca. September 2023;

Fertigstellung: ca. Januar 2024

Schlusstermin für die Einreichung der Angebote:
23. Mai 2023 um 10.00 Uhr

Hinweis: Es ist ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Kontaktstelle:
SBH | Schulbau Hamburg
Einkauf/Vergabe
vergabestellesbh@sbh.hamburg.de

Antworten finden Sie auf der Zentralen Veröffentlichungsplattform unter: <https://hamburg.de/bauleistungen/>

Hinter dem Wort „Link“ sind im Bieterportal die Vergabeunterlagen für die hier ausgeschriebene Leistung zum Download kostenfrei hinterlegt.

Dort gelangen Sie auch in die elektronische Vergabe. Nach Anmeldung im Bieterportal können Sie Ihr Angebot rein elektronisch abgeben.

Sofern Sie sich nicht im Bieterportal anmelden, erhalten Sie die „Fragen & Antworten“ im laufenden Verfahren nicht direkt per E-Mail und können Ihr Angebot nicht unterstützt durch den Bieterassistenten elektronisch einreichen.

Es erfolgt kein Versand der Vergabeunterlagen per Post oder E-Mail.

Die Bekanntmachung sowie die „Fragen & Antworten“ während des Verfahrens finden Sie zudem auf der Homepage des Landesbetriebes SBH | Schulbau Hamburg unter: <https://schulbau.hamburg/ausschreibungen/>.

Das Eröffnungsprotokoll steht allen am Verfahren beteiligten Bieterinnen nach Öffnung der Angebote über den Bieterassistenten zum eigenen Download zur Verfügung. Sie finden die Datei im Register „Meine Angebote“ in der Spalte „Dokumente“.

Hamburg, den 25. April 2023

Die Finanzbehörde

634

Offenes Verfahren

Auftraggeber: SBH | Schulbau Hamburg

Vergabenummer: **SBH VOB OV 049-23 CR**

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Bezeichnung des Öffentlichen Auftrags:
Sanierung Klassengebäude, Deepenhorn 1,
22145 Hamburg

Bauftrag: Metallbau

Geschätzter Auftragswert ohne MwSt: 41.000,- Euro

Ausführungsfrist voraussichtlich:

Beginn: ca. August 2023;

Fertigstellung: ca. Januar 2024

Schlusstermin für die Einreichung der Angebote:
23. Mai 2023 um 10.00 Uhr

Hinweis: Es ist ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Kontaktstelle:
SBH | Schulbau Hamburg
Einkauf/Vergabe
vergabestellesbh@sbh.hamburg.de

Antworten finden Sie auf der Zentralen Veröffentlichungsplattform unter: <https://hamburg.de/bauleistungen/>

Hinter dem Wort „Link“ sind im Bieterportal die Vergabeunterlagen für die hier ausgeschriebene Leistung zum Download kostenfrei hinterlegt.

Dort gelangen Sie auch in die elektronische Vergabe. Nach Anmeldung im Bieterportal können Sie Ihr Angebot rein elektronisch abgeben.

Sofern Sie sich nicht im Bieterportal anmelden, erhalten Sie die „Fragen & Antworten“ im laufenden Verfahren nicht direkt per E-Mail und können Ihr Angebot nicht unterstützt durch den Bieterassistenten elektronisch einreichen.

Es erfolgt kein Versand der Vergabeunterlagen per Post oder E-Mail.

Die Bekanntmachung sowie die „Fragen & Antworten“ während des Verfahrens finden Sie zudem auf der Homepage des Landesbetriebes SBH | Schulbau Hamburg unter: <https://schulbau.hamburg/ausschreibungen/>.

Das Eröffnungsprotokoll steht allen am Verfahren beteiligten Bieterinnen nach Öffnung der Angebote über den Bieteras-

sistenten zum eigenen Download zur Verfügung. Sie finden die Datei im Register „Meine Angebote“ in der Spalte „Dokumente“.

Hamburg, den 25. April 2023

Die Finanzbehörde

635

Offenes Verfahren

Auftraggeber: SBH | Schulbau Hamburg

Vergabenummer: **SBH VOB OV 051-25 JS**

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Bezeichnung des Öffentlichen Auftrags:
Sanierung Klassengebäude, Deepenhorn 1,
22145 Hamburg

Bauftrag: Schadstoffsanierung

Geschätzter Auftragswert ohne MwSt: 67.000,– Euro

Ausführungsfrist voraussichtlich:

Beginn: ca. Juli 2023;

Fertigstellung: ca. August 2023

Schlusstermin für die Einreichung der Angebote:

23. Mai 2023 um 10.00 Uhr

Hinweis: Es ist ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Kontaktstelle:

SBH | Schulbau Hamburg

Einkauf/Vergabe

vergabestellesbh@sbh.hamburg.de

Antworten finden Sie auf der Zentralen Veröffentlichungsplattform unter: <https://hamburg.de/bauleistungen/>

Hinter dem Wort „Link“ sind im Bieterportal die Vergabeunterlagen für die hier ausgeschriebene Leistung zum Download kostenfrei hinterlegt.

Dort gelangen Sie auch in die elektronische Vergabe. Nach Anmeldung im Bieterportal können Sie Ihr Angebot rein elektronisch abgeben.

Sofern Sie sich nicht im Bieterportal anmelden, erhalten Sie die „Fragen & Antworten“ im laufenden Verfahren nicht direkt per E-Mail und können Ihr Angebot nicht unterstützt durch den Bieterassistenten elektronisch einreichen.

Es erfolgt kein Versand der Vergabeunterlagen per Post oder E-Mail.

Die Bekanntmachung sowie die „Fragen & Antworten“ während des Verfahrens finden Sie zudem auf der Homepage des Landesbetriebes SBH | Schulbau Hamburg unter: <https://schulbau.hamburg.de/ausschreibungen/>.

Das Eröffnungsprotokoll steht allen am Verfahren beteiligten Bietern nach Öffnung der Angebote über den Bieterassistenten zum eigenen Download zur Verfügung. Sie finden die Datei im Register „Meine Angebote“ in der Spalte „Dokumente“.

Hamburg, den 25. April 2023

Die Finanzbehörde

636

Offenes Verfahren

Auftraggeber: SBH | Schulbau Hamburg

Vergabenummer: **SBH VOB OV 061-23 IE**

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Bezeichnung des Öffentlichen Auftrags:
Sanierung Klassengebäude, Deepenhorn 1,
22145 Hamburg

Bauftrag: Rohbau

Geschätzter Auftragswert ohne MwSt: 52.000,– Euro

Ausführungsfrist voraussichtlich:

Beginn: ca. Juli 2023;

Fertigstellung: ca. Januar 2024

Schlusstermin für die Einreichung der Angebote:

23. Mai 2023 um 10.00 Uhr

Hinweis: Es ist ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Kontaktstelle:

SBH | Schulbau Hamburg

Einkauf/Vergabe

vergabestellesbh@sbh.hamburg.de

Antworten finden Sie auf der Zentralen Veröffentlichungsplattform unter: <https://hamburg.de/bauleistungen/>

Hinter dem Wort „Link“ sind im Bieterportal die Vergabeunterlagen für die hier ausgeschriebene Leistung zum Download kostenfrei hinterlegt.

Dort gelangen Sie auch in die elektronische Vergabe. Nach Anmeldung im Bieterportal können Sie Ihr Angebot rein elektronisch abgeben.

Sofern Sie sich nicht im Bieterportal anmelden, erhalten Sie die „Fragen & Antworten“ im laufenden Verfahren nicht direkt per E-Mail und können Ihr Angebot nicht unterstützt durch den Bieterassistenten elektronisch einreichen.

Es erfolgt kein Versand der Vergabeunterlagen per Post oder E-Mail.

Die Bekanntmachung sowie die „Fragen & Antworten“ während des Verfahrens finden Sie zudem auf der Homepage des Landesbetriebes SBH | Schulbau Hamburg unter: <https://schulbau.hamburg.de/ausschreibungen/>.

Das Eröffnungsprotokoll steht allen am Verfahren beteiligten Bietern nach Öffnung der Angebote über den Bieterassistenten zum eigenen Download zur Verfügung. Sie finden die Datei im Register „Meine Angebote“ in der Spalte „Dokumente“.

Hamburg, den 25. April 2023

Die Finanzbehörde

637

Öffentliche Ausschreibung

- 1) Bezeichnung und Anschrift der zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle, der den Zuschlag erteilenden Stelle sowie der Stelle, bei der die Angebote oder Teilnahmeanträge einzureichen sind:

Universität Hamburg

Mittelweg 124

20148 Hamburg

Deutschland

+49 40239512234

strategischereinkauf@uni-hamburg.de

- 2) Verfahrensart (§§ 8 ff. UVgO):

Öffentliche Ausschreibung [UVgO]

- 3) Form, in der Teilnahmeanträge oder Angebote einzureichen sind (§ 38 UVgO):

Die Einreichung der Angebote/Teilnahmeanträge darf nur elektronisch erfolgen

- 4) Entfällt

- 5) Art der Leistung, Umfang der Leistung, sowie Ort der Leistungserbringung:

Konzeptentwicklung und Begleitung einer Veranstaltungsreihe (LAW) HAW

Die Universität Hamburg (UHH) ist mit über 42.000 Studierenden die größte Universität in der Freien und Hansestadt Hamburg, die größte Forschungs- und Ausbildungseinrichtung in Norddeutschland und eine der größten Hochschulen in Deutschland. Im Herzen der Freien Hansestadt Hamburg gelegen, bietet die Universität ein vielfältiges Lehrangebot und exzellente Forschung.

Die Universität Hamburg führt als zentrale Vergabestelle für die Hochschule für angewandte Wissenschaften Hamburg (HAW) eine öffentliche Ausschreibung für eine Lieferleistung durch.

Zur gezielten Planung und operativen Umsetzung einer Veranstaltungsreihe zu qualitativen Forschungszwecken im Rahmen des Projektes „Norddeutsches Reallabor“ (TV 3.1 – Industrielle Transformation und gesellschaftliche Teilhabe) wird ein externer Dienstleister gesucht, der in enger Zusammenarbeit mit dem Auftraggeber (HAW Hamburg/CC4E) bei der inhaltlichen und organisatorischen Ausgestaltung der Veranstaltungsreihe „Transformation LABs“ über einen Zeitraum von knapp zwei Jahren unterstützt. Dementsprechend umfasst die Anfrage die Konzeptentwicklung und Begleitung der Veranstaltungsreihe „Transformation LABs“ zu qualitativen Forschungszwecken im Rahmen durch einen externen Dritten.

Im Ergebnis dieses Verfahrens soll ein leistungsstarker Dienstleister verpflichtet werden, welcher die Hochschule für angewandte Wissenschaften Hamburg unterstützt bei der Erstellung eines methodischen und organisatorischen Konzeptes der Transformation LABs (Phase 1), Konzipierung einer Dramaturgie für ein digitales Anwendungsmodell/Living Table (Phase 2) und Unterstützung bei der operativen Umsetzung von zehn Transformation LABs (Phase 3).

Ort der Leistungserbringung: 20099 Hamburg

- 6) Anzahl, Größe und Art der Lose bei Losaufteilung (§ 22 UVgO):

Losweise Ausschreibung: Nein

- 7) Zulassung von Nebenangeboten (§ 25 UVgO):

Nebenangebote sind nicht zugelassen

- 8) Entfällt

- 9) Elektronische Adresse, unter der die Vergabeunterlagen abgerufen werden können oder die Bezeichnung und die Anschrift der Stelle, die die Vergabeunterlagen abgibt oder bei der sie eingesehen werden können:

<https://fbhh-evergabe.web.hamburg.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/dfd0c706-46dd-4473-87b9-50e5c852033e>

- 10) Ende der Teilnahme- oder Angebotsfrist und Ende der Bindefrist:

Teilnahme- oder Angebotsfrist:

16. Mai 2023, 9.00 Uhr

Bindefrist: 30. Juni 2023, 0.00 Uhr

- 11) Entfällt

- 12) Entfällt

- 13) Entfällt

- 14) Zuschlagskriterien, sofern nicht in den Vergabeunterlagen genannt (§ 43 UVgO):

Wirtschaftlichstes Angebot:

Freie Verhältniswahl Preis/Leistung

Preis-/Leistungsverhältnis (%): 50/50

Hamburg, den 25. April 2023

Universität Hamburg

Sonstige Mitteilungen

Verhandlungsverfahren

Auftraggeber:

GMH | Gebäudemanagement Hamburg GmbH

Vergabenummer: **GMH VgV VV 028-23 VG**

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren

Bezeichnung des Öffentlichen Auftrags:

Neubau des MIN-Forum und Informatik, Sedanstraße 16 bis 18 in Hamburg, Projektsteuerung in Anlehnung an § 2 AHO, Heft Nr. 9

Kurzbeschreibung:

Der Universitätscampus an der Bundesstraße in Hamburg soll nach einem vorliegenden städtebaulichen Funktionsplan zu einem modernen, stadtteil-integrierten Campus umgestaltet werden. Im Zentrum des zweiten Bauabschnitts steht das Projekt „MIN-Forum und Informatik“, für das die hier zu vergebenden Leistungen zu erbringen sind.

Das Projekt MIN-Forum und Informatik besteht aus zwei oberirdischen Baukörpern auf einem gemeinsamen Untergeschoss UG. Die Brutto-Grundfläche beträgt insgesamt rund 43.000 m². Das Raumprogramm setzt sich zusammen aus zentralen Funktionen der MIN-Fakultät (Mensa, Bibliothek, Seminarräume und Hörsäle sowie Büros) dem Institut Informatik und dem zentralen Backup-Rechenzentrum der Universität Hamburg. Die Baukörper sind bauordnungsrechtlich in Teilen Hochhaus, in Teilen Versammlungsstätte.

Die Projektsteuerungsleistung wird derzeit interimweise von einem externen Projektsteuerer geleistet.

Geschätzter Auftragswert ohne MwSt: 2.400.000,- Euro.

Laufzeit des Vertrags: 36 Monate

Schlussstermin für die Einreichung der Teilnahmeanträge:

22. Mai 2023 um 14:00 Uhr

Kontaktstelle:

GMH | Gebäudemanagement Hamburg GmbH

Einkauf/Vergabe

einkauf@gmh.hamburg.de

Die Bekanntmachung sowie die Ausschreibungsunterlagen und Auskunftserteilungen finden Sie auf der zentralen Veröffentlichungsplattform unter:

<https://hamburg.de/lieferungen-und-leistungen/>

Die Bekanntmachung und Auskunftserteilungen erreichen sie unter:

<https://gmh-hamburg.de/ausschreibungen>

TEILNAHMEANTRÄGE UND ANGEBOTE KÖNNEN AUSSCHLIESSLICH ELEKTRONISCH ABGEGEBEN WERDEN.

Hamburg, den 25. April 2023

GMH | Gebäudemanagement Hamburg GmbH 639